

Frankfurt am Main, den 09.06.2020

PRESSEINFORMATION**Gutleutviertel bekommt neue Quartierbuslinie****Linie 87 verbindet ab Dezember Gutleutviertel über die Camberger Brücke mit dem Gallusviertel und der S-Bahnstation Galluswarte**

Ein langgehegter Wunsch der Bürger, Arbeitnehmer und Berufsschüler im Gutleutviertel geht demnächst in Erfüllung. Dies hat der Aufsichtsrat der Lokalen Nahverkehrsgesellschaft traffiQ beschlossen, wie der Frankfurter Verkehrsdezernent Klaus Oesterling, der auch Aufsichtsratsvorsitzender von traffiQ ist, mitteilte. Ab Fahrplanwechsel im Dezember verbindet eine neue Quartierbuslinie das hintere Gutleutviertel mit dem Gallus und der S-Bahnstation Galluswarte. „Mit der neu eingerichteten Verbindung beseitigen wir eine Verbindungslücke und verbessern die Erschließung für Bürger, Arbeitnehmer und Berufsschüler weiter“, so Oesterling. Das hintere Gutleutviertel wird damit erstmals über die Camberger Brücke direkt mit der Nordseite der Gleisanlagen verbunden. Durch den eingesparten Umweg über den Hauptbahnhof einschließlich des langen Umsteigewegs zwischen S-Bahn und Buslinie 37 am Hauptbahnhof sparen Pendler und Berufsschüler auf dem Weg aus dem nördlichen Umland zu den Arbeitsstätten in der hinteren Gutleutstraße sowie zu den Berufsschulen etwa eine Viertelstunde ein. Ebenfalls eine verbesserte Anbindung bietet die neue Linie für die Bewohner, Beschäftigten und Besucher des Johanna-Kirchner-Heims sowie die Bewohner der Wurzelsiedlung. Besser angebunden wird auch die künftige Wohnbebauung zwischen der Main-Neckar-Brücke und dem Sommerhofpark, hier haben die Bauarbeiten bereits begonnen.

Angeboten wird ein 30-Minuten-Takt an allen Tagen, der werktags um 6.00 Uhr, samstags um 9.00 Uhr und sonntags um 12 Uhr beginnt und an allen Tagen um 21 Uhr endet. In den übrigen Zeiten steht nach wie vor die Buslinie 37 zum Hauptbahnhof zur Verfügung.

Anlage: Grafik „Linie 87: Neue Quartierbuslinie zwischen Gutleutviertel und Gallus“